

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





| | | | |
|----|--|---|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> Vereinfachte Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer | <input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage | Eingangsstempel |
| 2 | Steuernummer <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 3 | Identifikationsnummer (IdNr.) | Steuerpflichtige Person (stpfl. Person), bei Ehegatten: Ehemann | Ehefrau |
| 4 | An das Finanzamt | | |
| 5 | Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 6 | Allgemeine Angaben | | Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr. <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 7 | Steuerpflichtige Person (stpfl. Person), nur bei zusammen veranlagten Ehegatten: Ehemann | | Geburtsdatum <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 8 | Name <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 9 | Vorname <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 10 | Straße und Hausnummer (derzeitige Anschrift) <input style="width: 100%;" type="text"/> | | Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD |
| 11 | Postleitzahl <input style="width: 100%;" type="text"/> | Wohnort <input style="width: 100%;" type="text"/> | |
| 12 | Ausgeübter Beruf <input style="width: 100%;" type="text"/> | | Religion <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 13 | Verheiratet seit dem <input style="width: 100%;" type="text"/> | Verwitwet seit dem <input style="width: 100%;" type="text"/> | Geschieden seit dem <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 14 | Dauernd getrennt lebend seit dem <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 15 | Nur bei zusammen veranlagten Ehegatten: Ehefrau | | Geburtsdatum <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 16 | Name <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 17 | Vorname <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 18 | Straße und Hausnummer (falls von Zeile 9 abweichend) <input style="width: 100%;" type="text"/> | | Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD |
| 19 | Postleitzahl <input style="width: 100%;" type="text"/> | Wohnort (falls von Zeile 10 abweichend) <input style="width: 100%;" type="text"/> | |
| 20 | Ausgeübter Beruf <input style="width: 100%;" type="text"/> | | Religion <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 21 | Bankverbindung (entweder Kontonummer / Bankleitzahl oder IBAN / BIC) - Bitte stets angeben - | | |
| 22 | Kontonummer <input style="width: 100%;" type="text"/> | Bankleitzahl <input style="width: 100%;" type="text"/> | |
| 23 | IBAN <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 24 | BIC <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 25 | Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort <input style="width: 100%;" type="text"/> | | |
| 26 | <input type="checkbox"/> Kontoinhaber | <input type="checkbox"/> lt. Zeile 13 und 14 | Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen) <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 27 | <input type="checkbox"/> lt. Zeile 7 und 8 | | oder: <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 28 | Vorsorgeaufwendungen | | Angaben zu Kindern |
| 29 | Für Angaben zu Vorsorgeaufwendungen ist die Anlage Vorsorgeaufwand beigefügt. | | Für Angaben zu Altersvorsorgebeiträgen ist die Anlage AV beigefügt. |
| 30 | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> lt. Anlage(n) Kind <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 31 | Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit | | Anzahl <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 32 | | | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 33 | eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung stpfl. Person / Ehemann, sofern vorhanden <input style="width: 100%;" type="text"/> | | eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung Ehefrau, sofern vorhanden <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 34 | Lohn- / Entgeltersatzleistungen (z. B. Arbeitslosengeld, Insolvenzgeld lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit; Elterngeld lt. Nachweis; Krankengeld und Mutterschaftsgeld lt. Leistungsnachweis) | | stpfl. Person / Ehemann EUR <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 35 | Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise beifügen.) <input style="width: 100%;" type="text"/> | | Ehefrau EUR <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| 36 | Beigefügte Bescheinigung(en) vermögenswirksamer Leistungen (Anlage VL) <input type="checkbox"/> stpfl. Person / Ehemann <input type="checkbox"/> Ehefrau | | |

Werbungskosten stpfl. Person / Ehemann

87

Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte (Entfernungspauschale)
Regelmäßige Arbeitsstätte in (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage je Woche

Urlaubs- und Krankheitstage

31

Arbeitsstätte aufgesucht an

einfache Entfernung

davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem Pkw zurückgelegt

davon mit Sammelbeförderung des Arbeitgebers zurückgelegt

davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt

Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“

32 40 Tagen 41 km 68 km 78 km km 36 1 = Ja

EUR

33 Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten - (Bitte stets die Zeile 32 ausfüllen.)

27 ,

34 Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden - soweit nicht steuerfrei ersetzt -

53 ,

Werbungskosten Ehefrau

88

Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte (Entfernungspauschale)
Regelmäßige Arbeitsstätte in (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage je Woche

Urlaubs- und Krankheitstage

35

Arbeitsstätte aufgesucht an

einfache Entfernung

davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem Pkw zurückgelegt

davon mit Sammelbeförderung des Arbeitgebers zurückgelegt

davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt

Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“

36 40 Tagen 41 km 68 km 78 km km 36 1 = Ja

EUR

37 Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten - (Bitte stets die Zeile 36 ausfüllen.)

27 ,

38 Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden - soweit nicht steuerfrei ersetzt -

53 ,

Sonderausgaben

EUR 2011 gezahlt

EUR 2011 erstattet

52

39 **Kirchensteuer** (soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer einbehalten oder gezahlt wurde)

103 , 104 ,

40 **Spenden und Mitgliedsbeiträge** zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke (lt. beigefügten Bestätigungen)

109 ,

Außergewöhnliche Belastungen

53

stpfl. Person / Ehemann

Grad der Behinderung 56

blind / ständig hilflos 20 1 = Ja

Ehefrau 57

Grad der Behinderung 21

blind / ständig hilflos 1 = Ja

Ehescheidungskosten, Fahrtkosten behinderter Menschen, Krankheitskosten, Kurkosten, Pflegekosten

Erhaltene / Anspruch auf zu erwartende Versicherungsleistungen, Beihilfen, Unterstützungen usw.

42 Art der Belastung 63 , 64 ,

43 Für die - wegen Abzugs der zumutbaren Belastung - nicht abziehbaren Pflegeleistungen wird die Steuerermäßigung für haushaltsnahe Dienstleistungen beantragt. Die in Zeile 42 enthaltenen Aufwendungen für haushaltsnahe Pflegeleistungen betragen

Aufwendungen (abzüglich Erstattungen) EUR 77 ,

44 Für den Abzug der außergewöhnlichen Belastungen lt. Zeile 42:

Die gesamten Kapitalerträge betragen nicht mehr als 801 €, bei Zusammenveranlagung nicht mehr als 1.602 €. 75 1 = Ja

Haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen

18

Steuerermäßigung bei Aufwendungen für

Aufwendungen (abzüglich Erstattungen) EUR

45 - haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im Haushalt 210 ,

46 - Pflege- und Betreuungsleistungen im Haushalt; in Heimunterbringungskosten enthaltene Aufwendungen für Dienstleistungen, die denen einer Haushaltshilfe vergleichbar sind (soweit nicht bereits in Zeile 42 berücksichtigt) 213 ,

47 - Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen (ohne öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden) 214 ,

48 **Nur bei Alleinstehenden und Eintragungen in den Zeilen 45 bis 47:** Es bestand ganzjährig ein gemeinsamer Haushalt mit einer anderen alleinstehenden Person

Name, Vorname, Geburtsdatum

Unterschrift

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und der §§ 25, 46 des Einkommensteuergesetzes sowie § 14 Abs. 4 des Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Ich versichere, keine weiteren inländischen oder ausländischen Einkünfte bezogen zu haben.

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

Empfangsvollmacht ist erteilt.

49

Datum, Unterschrift(en)
Steuererklärungen sind eigenhändig - bei Ehegatten von beiden - zu unterschreiben.